

Vierkämpfer in toller Form

(Ros) In toller Form waren die Vierkämpfer aus dem Rhein-Kreis Neuss am Wochenende. Beim traditionellen Herbst-Vierkampf des Reitervereins St. Johannes Waat auf dem Pferdehof Schnitzler sicherten sich die vielseitigen Pferdesportler gleich mehrere Podestplätze. Allen voran Lisa Gläser vom gastgebenden Verein. Sie sorgte mit ihrem Einzelsieg im großen Vierkampf für Jubelstürme bei den Zuschauern. Gläser legte einen fulminanten Start hin und gewann direkt die zweite der insgesamt vier Teildisziplinen – das Schwimmen (50 Meter Freistil). Die 13-Jährige schlug nach 39,7 Sekunden am Beckenrand an und sicherte sich so starke 972 Punkte und die solide Führung. Und weil Lisa Gläser dann so stark weitermachte, wie sie begonnen hatte, hatte sie diese Führung nach der Hälfte des Wettbewerbs weiter ausgebaut. Auch im Laufen (3000 Meter) überquerte die Waaterin als eine der ersten die Ziellinie. Für ihre Zeit von 14,26 Minuten kassierte Lisa Gläser 886 Punkte.

Ausgerechnet in den abschließenden beiden Reitdisziplinen lief es dann bei der Nachwuchsreiterin nicht ganz optimal. In der Dressur hatten sie und ihr Pferd Michaelangelo Abstimmungsprobleme, so dass lediglich die Wertnote 5,3 drin war. Dafür wurden Gläser's Konto 1060 Punkte gut geschrieben. Die Entscheidung fiel im abschließenden A-Springen, wo es für die junge Amazone deutlich besser lief. Als Vierte konnte sie noch einmal tüchtig Punkte sammeln (1380) und kam so in der Gesamtabrechnung auf stolze 4298 Zähler. Das war der Sieg vor der Weselerin Jacqueline Wolters. Mit Miriam Herzhoff schaffte es dann noch eine weitere Reiterin vom RV St. Johannes Waat auf das Treppchen. Sie wurde mit 3825 Punkten Dritte.

Einen weiteren Sieg verbuchten heimische Aktive in der Teamwertung der großen Tour: Zwei Sportler teilen sich die vier Disziplinen. Hier setzten sich Alexander Fuß – wie Gläser vom gastgebenden RV St. Johannes Waat – und der Erkrather Moran von Kothen durch. Während Alexander Fuß trug mit zwei zweiten Plätzen in Schwimmen und Springen entscheidend zum Sieg des Duos bei. Moran von Kothen stürmte bei den 3000 Metern als Erster über die Ziellinie Laufen und holte wichtige Punkte in der Dressur. Gemeinsam kamen die beiden auf 4281 Zähler. Silber ging an ein Neusser Duo: Lena-Charlotte Walterscheidt und Janick Schleyen (beide Neuss-Grefrather RC) kamen auf 4260 Punkte. Dabei sorgte Lena-Charlotte Walterscheidt in der A-Dressur für ein Glanzlicht. Die 13-Jährige gewann die Prüfung auf Don Davidoff mehr als souverän – mit 0,8 Punkten Vorsprung! Ihr Partner machte es ihr nach und gewann das A-Springen. Bronze sicherte sich ein Waater Team: Einzelsiegerin Lisa Gläser und ihre Vereinskollegin Miriam Herzhoff hatten am Ende gerade mal drei Punkte weniger auf ihrem Konto als das Duo aus Neuss-Grefrath.

Wie in der großen Tour dominierten die Aktiven aus dem Rhein-Kreis Neuss auch in der kleinen Tour mit 1500 Laufen, 50 Meter Freistil, E-Dressur und E-Springen. In der Einzelwertung gingen alle drei Podestplätze an heimische Reiter: Ganz oben stand Franka Wende (RV Uedesheim-Stüttgen) vor Magali Matzner (Neusser RC) und Natalie Canje (RV Uedesheim-Stüttgen). Franka Wende feierte gleich noch einen zweiten Sieg. Zusammen mit ihrer Vereinskameradin Ina Schmitz sicherte sie sich auch den Sieg in der Teamwertung. Und auch im Mini-Wettbewerb – einem speziellen Vierkampf für Einsteiger – feierte ein Duo doppelte. Die Brüder Melvin und David Spicker (beide RV Uedesheim-Stüttgen) sicherten sich sowohl die ersten beiden Plätze in der Einzelwertung als auch Gold im Team.

Info Die Ergebnisse des Vierkampfes sind unter www.jugend.rv-waat.de im Internet abrufbar.